

ANMELDUNG

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Ludger Leifeld
Medizinische Klinik III
Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie
St. Bernward Krankenhaus
Treibestr. 9 | 31134 Hildesheim

Information

Sekretariat Prof. Dr. Ludger Leifeld
Medizinische Klinik III
Klinik für Gastroenterologie und
Allgemeine Innere Medizin
St. Bernward Krankenhaus
Treibestr. 9 | 31134 Hildesheim

Anmeldung

Für die Teilnahme an der Veranstaltung
schicken Sie bitte Ihre Anmeldung an
Fax: 05121/901242
E-Mail: med3@bernward-khs.de

VERANSTALTUNGSORT

Novotel Hotel Hildesheim
Bahnhofsallee 38 | 31134 Hildesheim

ALLGEMEINE HINWEISE



Mit freundlicher Unterstützung der
Falk Foundation e.V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung):

Falk Foundation e.V. Hauptsponsor mit € 7.500,-
für Programmdruck und -versand und Referenten-
honorare

Weitere Sponsoren:

Johnson&Johnson Johnson&Johnson € 2.000,-

abbvie Abbvie Deutschland GmbH € 1.500,-



Celltrion € 1.500,-



Takeda € 1.500,-

Die Unterstützung erfolgt ohne Einflussnahme auf die
Umsatzgeschäfte sowie die Auswahl der Referenten
und die Inhalte der Vorträge.

12. SYMPOSIUM ENTWICKLUNGEN IN DER GASTROENTEROLOGIE

Mittwoch, 26. März 2025
17:00 – 20:00 Uhr

Fortbildung
HILDESHEIM



ZUR
ZERTIFI-
ZIERUNG
ANGEMELDET

Veranstalter

Prof. Dr. med. Ludger Leifeld
Chefarzt Medizinische Klinik III
Klinik für Gastroenterologie und
Allgemeine Innere Medizin
St. Bernward Krankenhaus
Treibstraße 9 | 31134 Hildesheim

VORWORT

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

bereits zum 12. Mal treffen wir uns um über Entwicklungen der Gastroenterologie informiert zu werden. Hervorragende Experten berichten über Endoskopie, Hepatologie, CED und GI-Onkologie.

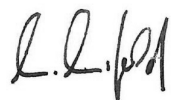
Bei den chronisch entzündlichen Darmerkrankungen gibt es zahlreiche neue hochpreisige Medikamente. Herr Dr. Müller-Ziehm, Hannover, teilt mit uns seine Erfahrungen über die schwierigen gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen in der praktischen ambulanten Versorgung von Biologika & Co. Trotz der zahlreichen Medikamente bleiben therapierefraktäre Patienten, hierüber berichtet Herr PD Dr. Pace aus Neumünster. Herr Prof. Maasoumy, Hannover, ist wissenschaftlich äußerst aktiv bei der Erforschung der Folgen der Leberzirrhose und versteht es diese praxisnah zu erläutern, ich freue mich auf seinen Vortrag. Insbesondere beim Rektumkarzinom, aber auch bei anderen GI-Tumoren zeigen sich erstaunlich große Erfolge der neo-adjuvanten Therapie, die immer häufiger eine Operation vermeiden können, hierüber berichtet Herr Prof. Könecke, der als neuer zusätzlicher Chefarzt die Onkologie des BK ergänzt. Auch endoskopisch lassen sich Neoplasien des GI-Trakts therapieren. Herr Prof. Dumoulin reist aus Bonn an, um über endoskopische Resektionsverfahren zu berichten, und über die Möglichkeiten der Nachbehandlung bei unvollständigen Abtragungen. Anschließend berichtet die neu berufene Chefärztin der Gastroenterologie des Städtischen Klinikums Braunschweig, Frau PD Dr. Lenzen, über die intestinale Metaplasie, deren Einschätzung gerade neues Interesse auf sich zieht.

Wie immer lebt die Veranstaltung von der Diskussion mit Ihnen und niedergelassenen Gastroenterologen, die als Diskutanten beteiligt sind.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum persönlichen Austausch im Foyer.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Prof. Dr. Ludger Leifeld



PROGRAMM

17.00 Begrüßung und Einführung

Ludger Leifeld, Hildesheim

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

Vorsitz: Daniel Redeke, Hildesheim; Constantin Janzen, Hildesheim

17.15 Gesundheitspolitische Rahmenbedingungen der CED Therapie

Jens Müller-Ziehm, Hannover

17.40 Therapierefraktärer Verlauf

Andrea Pace, Neumünster

Hepatologie und GI Onkologie

Vorsitz: Jörg Pelz, Hildesheim; Carsten Keil, Hildesheim

18.05 Up-date: Folgen der Leberzirrhose (Portale Hypertension, Hepatische Enzephalopathie ...)

Benjamin Maasoumy, Hannover

18.30 Neo-adjuvante Therapie von GI Tumoren, wann wird die OP überflüssig

Christian Könecke, Hildesheim

Endoskopie

Vorsitz: Kinan Rifai, Wolfenbüttel; René Oestreich, Sarstedt

18.55 Endoskopisch organerhaltende Therapie früher Neoplasien des Gastrointestinaltrakts – was tun bei ‚nicht kurativer‘ Resektion.

Franz Dumoulin, Bonn

19.20 Intestinale Metaplasie des Magens

Henrike Lenzen, Braunschweig

Anschließend offenes Beisammensein

MITWIRKENDE

Prof. Dr. Franz L. Dumoulin

Gemeinschaftskrankenhaus Bonn
Prinz-Albert-Str. 40 | 53113 Bonn

Dr. Constantin Janzen

Internist / Gastroenterologe
Jahnstr. 13a | 31137 Hildesheim

Dr. Carsten Keil

Internist / Gastroenterologe
Am Ratsbauhof 2 | 31134 Hildesheim

Prof. Dr. Christian Könecke

Hämatologie, Onkologie u. Immunologie
St. Bernward Krankenhaus
Treibestr. 9 | 31134 Hildesheim

Prof. Dr. Ludger Leifeld

Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie
St. Bernward Krankenhaus
Treibestr. 9 | 31134 Hildesheim

PD Dr. Henrike Lenzen

Städt. Klinikum Braunschweig
Salzdahlumer Str. 90 | 38126 Braunschweig

Prof. Dr. Benjamin Maasoumy

Med. Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1 | 30625 Hannover

Dr. Jens Müller-Ziehm

Internist / Gastroenterologe
Falkenstr. 27 | 30449 Hannover

Dr. René Oestreich

Internist / Gastroenterologe
An der Straßenbahn 10 | 31157 Sarstedt

PD. Dr. Andrea Pace

Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster
Friesenstr. 11 | 24534 Neumünster

Prof. Dr. Jörg Pelz

St. Bernward Krankenhaus
Treibestr. 9 | 31134 Hildesheim

Daniel Redeke

Internist / Gastroenterologe
Goslarsche Landstr. 19 | 31135 Hildesheim

Prof. Dr. Kinan Rifai

Städtisches Klinikum Wolfenbüttel
Alter Weg 80 | 38302 Wolfenbüttel